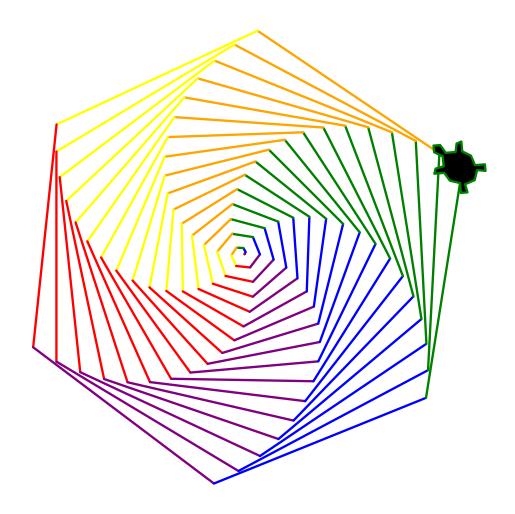
Informatik Klasse 7



Unterrichtsskript

2024

Author Lukas Meyer-Hilberg

Titel Informatik Klasse 7

Stand 27.07.2024

Version 2024-07-27v2

ID 382e2debbf11d28ace42856119128341acfc9d8d

Bundesland Baden-Württemberg

Schulform Gymnasium

Klasse 7

Lizenz CC BY-NC-SA 4.0

Website https://s.hilberg.eu

Direktlink https://s.hilberg.eu/2024-07-27v2



Dieses Werk ist lizenziert unter einer Creative Commons "Namensnennung – Nicht-kommerziell – Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 International" Lizenz.

https://creativecommons.org/licenses/by-nc-sa/4.0/deed.de

Sollte trotz sorgfältiger Prüfung in diesem Werk ein Inhalt gefunden werden, dessen Lizenz nicht zu den genannten Punkten der Lizenz passt, eine Quellenangabe oder eine Namensnennung vergessen worden sein, so bittet der Autor über eine kurze Nachricht an code@hilberg.eu, um diesen Mangel schnellstmöglich zu beheben.

Code des Titelbilds:[12]

Vielen Dank an

Thomas Claus für die Rückmeldung im Unterrichtseinsatz und konstruktive Verbesserungsvorschläge.

1

Inhaltsverzeichnis

1	Daten und Codierung						
	1.1	Textcodierung und Binärcode	5				
	1.2	Bildcodierung	6				
2	Algorithmen und Programmierung						
	2.1	Variablen in einem Algorithmus	7				
	2.2	Den Wert von Variablen vergleichen	9				
	2.3	Visuelles Programmieren und textuelles Programmieren	11				
	2.4	Mit for- und while-Schleifen Programmcode vereinfachen	12				
	2.5	Mit Bedingungen und Verzweigungen entscheiden	15				
	2.6	Mit Struktogrammen Algorithmen entwerfen	18				
	2.7	Mit Schleifen, Bedingungen und Variablen programmieren	20				
3	Informationsgesellschaft und Datensicherheit ^[7]						
	3.1	Cäsar-Verschlüsselung ^[7]	25				
	3.2 Cäsar-Verschlüsselung knacken		26				
		3.2.1 Cäsar-Verschlüsselung mit einer Häufigkeitsanalyse knacken	26				
		3.2.2 Cäsar-Verschlüsselung mit der Brute-Force-Methode knacken	28				
	3.3	Monoalphabetische Verschlüsselung	29				

Lukas Meyer-Hilberg Inhaltsverzeichnis

Was bedeuten die Symbole?

In diesem Skript lernst du kennen, wie mit Hilfe von Algorithmen programmiert werden kann. Dabei arbeitest du mit Online-Inhalten die teilweise auch interaktiv bedient werden können. In Tabelle 1 auf Seite 3 siehst du alle Links aufgelistet, die du im Verlauf von dieser Einheit brauchst.

☆★★ Je mehr der Stern ausgefüllt ist, desto anspruchsvoller ist die Aufgabe.

- ✓ Wenn du mit der vorangegangen Aufgabe gut klargekommen bist, dann kannst du diese Aufgabe im Expertenmodus probieren.
- Aufgaben die mit diesem Symbol markiert sind, musst du ohne Hilfsmittel (z.B. Taschenrechner, Notebook, ...) lösen können.
- Hier sollst du auf Papier (Arbeitsblatt/Heft/Ordner ...) bearbeiten und dokumentieren.
- Hier sollst du in einer Datei (Notebook) arbeiten. Denke daran deinen Arbeitsfortschritt selber regelmäßig zu speichern und abzugeben. **Datenverlust zählt als "nicht erledigt"!**
- Auf Seite 4 wird der Python-Arbeitsbereich beschrieben, den wir in diesem Skript nutzen. Wie du den Arbeitsbereich aufrufst, siehst du in Tabelle 1.
- Ein zweiter Python-Arbeitsbereich steht zur Verfügung: JupyterLite umfasst weniger Funktionen, lässt sich jedoch **schneller starten**. Wie du den Arbeitsbereich aufrufst, siehst du in Tabelle 1. Hier sind game-Notebooks von jupyterlite^[11] enthalten.

Lukas Meyer-Hilberg Inhaltsverzeichnis

Welche Links rufe ich auf?

Die Links aus der folgenden Tabelle sind unter der entsprechenden Version unter https://s.hilberg.eu abrufbar.

Tabelle 1: Übersicht der Materialquellen, abrufbar unter https://s.hilberg.eu/2024-07-27v2/links .

Verweis	Beschreibung						
s1	Scratch Editor						
s2	Blockly Editor						
s3	Blockly Editor Demo						
s4	Blockly Game						
s5	Chiffrierscheibe Cäsar-Verschlüsselung						
s6	Buchstabenhäufigkeit						
lab	Python Lab						
lablite	PythonLite Lab						
c0	Textcodierung						
c1	Bildcodierung						
c2	Algorithmus						
p0	Intro Python Notebooks						
p1	Python Turtle						
p2	Variablen						
р3	Bedingungen						
p4	Schildkrötenterrarium						
p5	Vokabeln						
k1	Cäsar-Verschlüsselung						
k2	Cäsar-Verschlüsselung knacken						
k3	Monoalphabetische Verschlüsselung						
b	Programmier-Bausteine						

Jedes Mal wenn du einen Link aufrufen sollst, dann sind diese deutlich mit einer Link-Box wie z.B.



gekennzeichnet.

Lukas Meyer-Hilberg Inhaltsverzeichnis

Deinen *Python-Arbeitsbereich* rufst du im Browser auf. Bei jedem neuen Öffnen wird dein Arbeitsfortschritt gegebenenfalls zurückgesetzt - denke daran deine Arbeit regelmäßig **herunterzuladen**.

Du arbeitest mit **Python-Notebooks** die in Zellen aufgebaut sind. In jeder Zelle kannst du entweder einfach nur Text (Beschreibungen, Erklärungen, Bilder, ...) speichern oder Programmcode der ausgeführt werden kann.

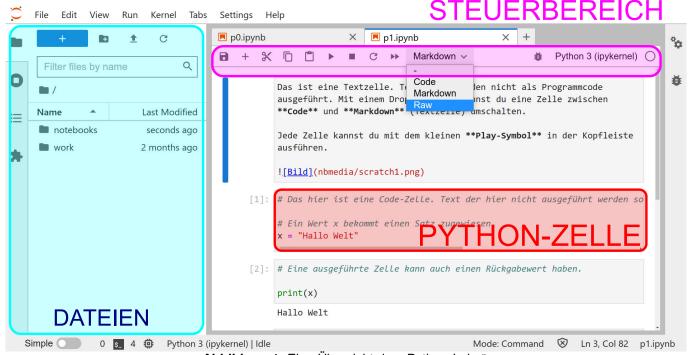


Abbildung 1: Eine Übersicht des "Python-Labs".

DATEIEN In diesem Bereich kannst du mit Dateien arbeiten. Lade gespeicherte Dateien herunter, lade bestehende Dateien hoch, erstelle Ordner oder benenne sie um.

PYTHON-ZELLE Ein Python-Notebook (Dateiendung .ipynb) besteht aus einer oder mehreren Zellen. Jede Zelle kann ausgeführt werden.

STEUERBEREICH Hier findest du Steuerelemente die eine Zelle ausführen, den Zelltyp setzen oder das ganze Notebook neustartet. Hat eine Zelle den Zelltyp **Markdown**, dann wird der Inhalt nicht als Programm ausgeführt sondern als einfacher Text angezeigt. Wenn der Zelltyp auf **Code** gesetzt ist, dann wird der Programmcode mit Python ausgeführt.

1 Daten und Codierung

1.1 Textcodierung und Binärcode

Aufgabe 1☆ 🗎 🖼



Erstelle bei dir im Heft eine ASCII-Tabelle. Diese soll die Spalten enthalten: **ASCII-Code**, **Zeichen**, **Binärcode**. Überlege dir, welche Zeichen du brauchst, um einen Satz zu codieren. Öffne dir als Hilfsmittel das Notebook c0. *Die Umrechnung zwischen Dezimalzahlen und Binärzahlen musst du auch ohne Hilfsmittel können*.

```
Python-Notebook: Textcodierung und Binärcode

Mit diesen Befehlen kannst du umwandeln:
Binär -> Dezimal

[1]: int('101',2)

[1]: 5

Dezimal -> Binär (hier z.B. 7-Bit)

[2]: format(18, '07b')

[2]: '0010010'

Zeichen -> ASCII-Code

[3]: ord('B')

[3]: 66

ASCII-Code -> Zeichen

[4]: chr(97)

[4]: 'a'
```

Bearbeite im Heft/Ordner als: Aufgabe 1

Aufgabe 2 ★ 🗎 🖼

Wandle mit Hilfe deiner ASCII-Tabelle den folgenden Satz in eine Bitfolge (7-Bit) um: Informatik ist toll!

✓ Wenn du schnell fertig bist, wandle ein eigenes Wort in eine Bitfolge (8-Bit) um.

Bearbeite im Heft/Ordner als: Aufgabe 2

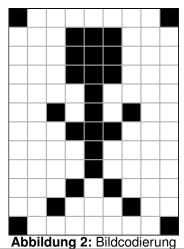
1.2 Bildcodierung

Aufgabe 3 ★ 🗎 🖼



Codiere ein einfaches Pixelbild als Bitfolge. Dabei wird zuerst die Breite und dann die Höhe des Bildes als Binärzahl codiert. Anschließend folgt der Farbwert der einzelnen Pixel zeilenweise. Eine 1 entspricht beispielsweise einem schwarzen Pixel.

Entwirf zuerst ein eigenes Bild bei dir im Heft. Zeichne die Abmessungen ein und wandle in eine Binärzahl um. Gib dann, mit Hilfe des Notebooks c1 die Bitfolge für das Bild an.



2 Algorithmen und Programmierung

2.1 Variablen in einem Algorithmus

Im Folgenden werden Variablen zuerst initialisiert und anschließend mit ihnen gerechnet. Kannst du erklären, warum in manchen Zellen ein Fehler gemeldet wird?

```
Python-Notebook: Variablen zuweisen / Operationen mit Variablen
[1]: zahl1 = 3
     zahl2 = 12
    zah13 = '5'
     wort1 = 'Hallo'
     wort2 = 'Informatik'
[2]: zahl1
[2]: 3
[3]: zahl1+zahl3
     TypeError
                                                Traceback (most recent call last)
     Cell In[3], line 1
     ----> 1 zahl1+zahl3
     TypeError: unsupported operand type(s) for +: 'int' and 'str'
[4]: zahl1+int(zahl3)
[4]: 8
[5]: zahl4
                                                Traceback (most recent call last)
     Cell In[5], line 1
     ----> 1 zahl4
     NameError: name 'zahl4' is not defined
[6]: wort1+wort2
[6]: 'HalloInformatik'
[7]: wort1+zahl1
     TypeError
                                                Traceback (most recent call last)
     Cell In[7], line 1
     ----> 1 wort1+zahl1
     TypeError: can only concatenate str (not "int") to str
[8]: wort1+str(zahl1)
[8]: 'Hallo3'
```

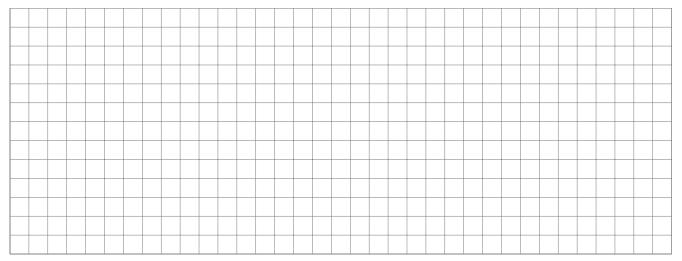
Aufgabe 4☆ 🖹 🖼

Pormuliere für beide Zellen ein passendes Zahlenrätsel in Worten. Bestimme danach das Ergebnis der beiden Print-Ausgaben. Kontrolliere das Ergebnis, indem du den Algorithmus in einem eigenen Notebook ausführst.

```
Python-Notebook: Zahlenrätsel

[]: zahl = 5
zahl = zahl * 2
zahl = zahl + 3
print(zahl)

[]: zahl = 5
zahl = 5
zahl = zahl + 3
zahl = zahl * 2
print(zahl)
```



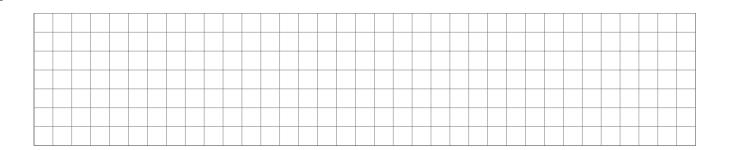
Aufgabe 5 ★ 🖺



Erstelle zu dem folgenden Zahlenrätsel ein Algorithmus in einem Notebook und bestimme damit das Ergebnis.

- 1. Ich denke mir eine Zahl.
- 2. Ich multipliziere meine Zahl mit 2.
- 3. Ich multipliziere meine neue Zahl mit 5.
- 4. Ich teile meine derzeitige Zahl durch die ursprüngliche Zahl ganz zu Beginn.
- 5. Ich subtrahiere 7 von meiner momentanen Zahl.

Speichere als: python5.ipynb



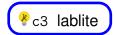
2.2 Den Wert von Variablen vergleichen

```
Python-Notebook: Variablen vergleichen
                                               [5]: False
[1]: zahl1 = 3
     zahl2 = 12
                                               [6]: zahl1 > zahl2
     wort1 = 'Hallo'
     wort2 = 'Informatik'
                                               [6]: False
[2]: zahl1 == zahl2
                                               [7]: zahl1 < 3
[2]: False
                                               [7]: False
[3]: zahl1 != zahl2
                                               [8]: zahl1 <= 3
[3]: True
                                               [8]: True
[4]: zahl2/4 == zahl1
                                               [9]: zahl1 == 3
[4]: True
[5]: wort1 == 'hallo'
                                               [9]: True
```

Es werden Variablen verglichen. Notiere dir jeweils die Bedeutung von den Vergleichsoperatoren ==, !=, >=, <=, > und <. Erstelle weitere Beispiele für Vergleiche mit den Variablen aus dem Beispiel.



Aufgabe 6 ★ 🖹 🖼



Die Zellen werden der Reihe nach ausgeführt. Notiere die Rückgabewerte für jede Zelle. Führe danach das Notebook c3. ipynb aus und korrigiere deine Lösungen.

```
Python-Notebook: Operationen und Vergleiche mit Variablen

[ ]: zahl1 = 5
    zahl2 = 15
    wort1 = 'Guten'
    wort2 = 'Tag'

[ ]: wort1+wort2 == 'Hallo Informatik'

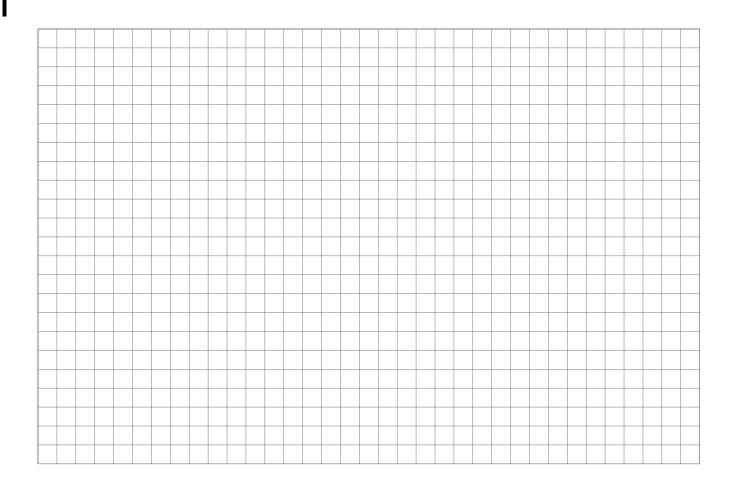
[ ]: zahl4+3
```

Aufgabe 7 ★ 🖺



In Aufgabe 2 hast du den Satz "Informatik ist toll!" in eine Bitfolge umgewandelt. Schreibe einen Algorithmus, der diesen Satz als Bitfolge darstellt und überprüfe damit deine Lösung von Aufgabe 2 indem du Variablen vergleichst.

Speichere als: python7.ipynb



2.3 Visuelles Programmieren und textuelles Programmieren



Mit Blockly kannst du Programmblöcke zusammenstellen und eine Figur (Schildkröte) auf einer Bühne bewegen. Die visuelle Programmierung mit den Blöcken wird auch als Programm-Code (Textzeichen) angezeigt.

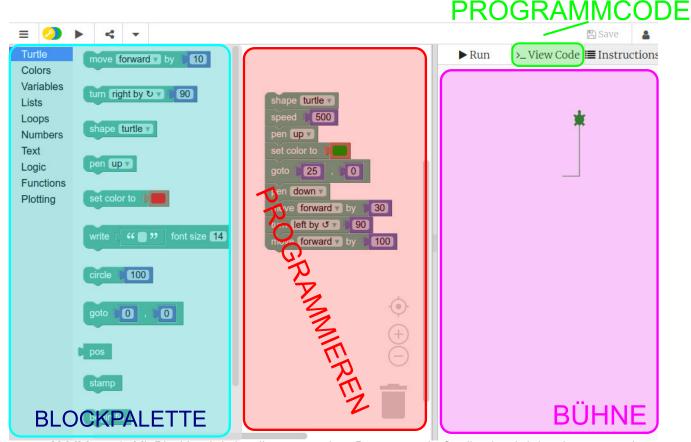


Abbildung 3: Mit Blockly wird visuell programmiert. Der passende Quellcode wird daneben angezeigt.

BÜHNE Auf der Bühne läuft alles ab, was du programmierst. Dort machen deine Figuren das, was du ihnen im Programmierbereich aufträgst.

BLOCKPALETTE In der Blockpalette findest du die Blöcke, die du zum Programmieren brauchst. Die Funktionalität ist ähnlich zu Scratch.

PROGRAMMCODE Hier kannst du die Programmierung deiner Figur in Python-Programmcode anzeigen lassen.

PROGRAMMIEREN Genauso wie in Scratch werden deine Anweisungen in Blöcken programmiert.

2.4 Mit for- und while-Schleifen Programmcode vereinfachen

visuelles Programmieren

textuelles Programmieren

Ausgabe des Programms

```
shape turtle v

set schritt v to 0

repeat 3 times

do set schritt v to schritt v + v 20

move forward v by schritt v

turn right by v 90
```

```
turtle.shape("turtle")
schritt = 0
for count in range(3):
    schritt = schritt + 20
    turtle.forward(schritt)
    turtle.right(90)
```

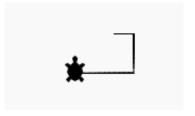
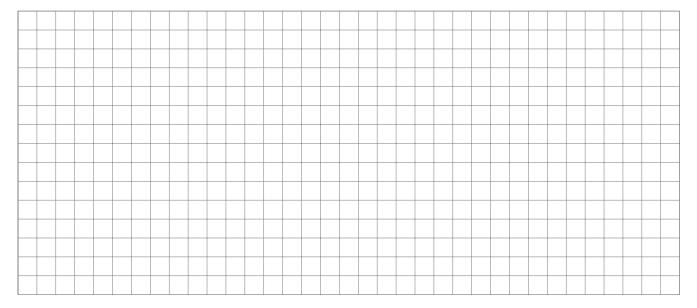


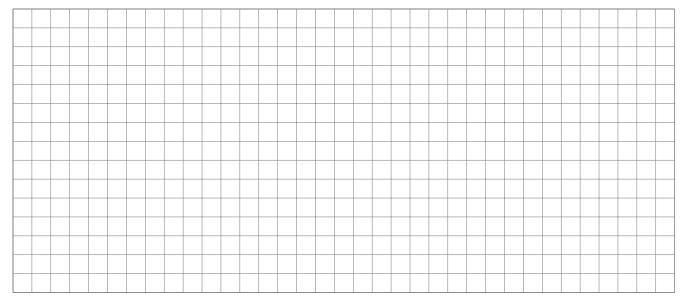
Abbildung 4: Visuelles und textuelles Programmieren.



Beschreibe, was die for-Schleife für eine Funktion hat. Markiere jeweils an den Ecken des Laufbildes der Schildkröte die Werte der Laufvariable count.



Skizziere den Laufweg der Schildkröte (20 Schritte entsprechen einem Kästchen) wenn der Block in der for-Schleife vier Mal wiederholt wird.



Aufgabe 8 ☆



Öffne das Blockly-Turtle-Spiel und löse die Aufgaben mit Hilfe von Schleifen.

- **♥**Übertrage die ersten beiden Aufgaben in Python-Programmcode und verwende dabei einmal eine for und einmal eine while-Schleife.
- **♥** Speichere als: python8.ipynb

Aufgabe 9 ★ 🗎 🖼



Der Befehl binaer wandelt ein Zeichen in die Binärdarstellung (ASCII) um. Begründe schriftlich im Heft, welchen Wert die Variable bitfolge am Ende der Sequenz hat. Überprüfe deine Antwort indem du den Programmcode in einem Notebook ausführst.

```
bitfolge=''
for buchstabe in 'Schule':
bitfolge = binaer(buchstabe)

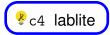
print(bitfolge)
```



In dem nächsten Beispiel siehst du zwei for-Schleifen und zwei while-Schleifen. Dabei wird in jedem Durchgang der Wert der Laufvariable i angezeigt.

```
Python-Notebook: Schleifen
[1]: for i in range(3):
                                                [3]: i=5
         print(f'i={i}')
                                                     for _ in range(3):
                                                         i = i + 1
                                                         print(f'i={i}')
    i=0
    i=1
                                                     i=6
    i=2
                                                     i=7
                                                     i=8
[2]: i=0
                                                [4]: i=5
     while i<3:
                                                     while i < 8:
         print(f'i={i}')
                                                         i = i + 1
         i = i + 1
                                                         print(f'i={i}')
    i=0
                                                     i=6
    i=1
                                                     i=7
    i=2
                                                     i=8
```

Aufgabe 10 ★ 🖹 🖼



Notiere dir die Werte der Variable bei jedem Schleifendurchgang. Führe danach das Notebook c4.ipynb aus und korrigiere deine Lösungen.

2.5 Mit Bedingungen und Verzweigungen entscheiden

Mit einer bedingten Anweisung^[1] können wir in einem Programmcode festlegen welcher Codeabschnitt ausgeführt wird.

In einem if...else... Block wird überprüft **ob** (engl. if) eine Bedingung zutrifft. **Falls** diese Bedingung **nicht** (engl. else) zutrifft, wird anderer Code ausgeführt.

Es können auch mehrere if-Anweisungen hintereinander ausgeführt werden - dabei nutzt man ab der zweiten Bedingung die überprüft wird die Anweisung elif bzw. else if. Wird mehr als nur eine if-Anweisung verwendet, dann spricht man von einer *Verzweigung*.

```
Python-Notebook: Bedingungen und Verzweigungen

[1]: for i in range(5):
    if i > 3:
        print(f'i={i} ist größer als 3')
    elif i < 3:
        print(f'i={i} ist kleiner als 3')
    else:
        print(f'i={i} ist 3')

i=0 ist kleiner als 3
    i=1 ist kleiner als 3
    i=2 ist kleiner als 3
    i=3 ist 3
    i=4 ist größer als 3
```

Aufgabe 11 ★ 🗎 🖼

```
🛂 c5 lablite
```

Notiere die Ausgabe wenn der Programmcode ausgeführt wird. Führe danach das Notebook c5.ipynb aus und korrigiere deine Lösungen.

Aufgabe 12 ☆ 🖺



Benutze Blockly



als Hilfestellung für diese Aufgabe.

Verändere den Quellcode so, dass die Schildkröte im Uhrzeigersinn ein Quadrat mit der Seitenlänge 150 abläuft.

```
Python-Notebook: Wir lassen die Schildkröte laufen
    Mit dem Python Modul Turtle kannst du eine Schildkröte bewegen.
[]: # Hier werden die Module importiert
     from infomodules.turtleinit import *
     # Wir erschaffen eine neue Schildkröte
     turtle = newturtle()
     # Ab hier fangen die Laufanweisungen an
     turtle.shape("turtle")
     turtle.speed(100)
     turtle.penup()
     turtle.goto(-100,-50)
     turtle.setheading(0)
     turtle.pendown()
     turtle.forward(200)
     turtle.left(90)
     turtle.forward(100)
     turtle.left(90)
     turtle.forward(200)
     turtle.left(90)
     turtle.forward(100)
```

Speichere als: python12.ipynb

Aufgabe 13 ★ 🗎 🖼

```
set geschwindigkeit v to 0
shape turtle v
speed geschwindigkeit v
set color to pen down v
repeat 4 times
do set geschwindigkeit v to geschwindigkeit v
move forward v by 50
turn left by v 90
```

Abbildung 5: Eine for-Schleife.

```
set geschwindigkeit v to 0
shape turtle v
speed geschwindigkeit v
set color to pen down v
repeat while v geschwindigkeit v to geschwind
```

Abbildung 6: Eine while-Schleife.

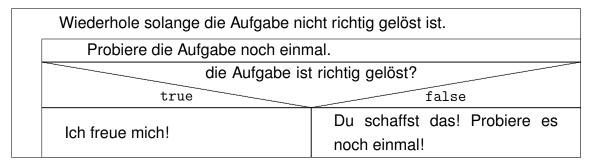
In den Abbildungen 5 und 6 wird eine Schildkröte einmal mit einer for-Schleife und einmal mit einer while-Schleife bewegt. Begründe, ob sich die Bewegung der beiden Schildkröten unterscheidet.



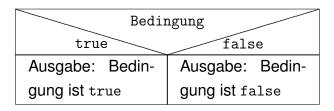
2.6 Mit Struktogrammen Algorithmen entwerfen

Mit einem **Struktogramm**^[4] kann man einen Algorithmus zuerst auf dem Papier entwerfen. Dafür ein Beispiel:

"Solange ich die Aufgabe nicht richtig habe, probiere ich sie noch einmal. Falls die Aufgabe richtig gelöst ist, freue ich mich. Falls nicht, motiviere ich mich die Aufgabe noch einmal zu probieren. "



Schreibweisen im Struktogramm^[5,6]



Bedingung/Verzweigung

```
if Bedingung == True:
    print('Ausgabe: Bedingung ist True')
    else:
    print('Ausgabe: Bedingung ist False')
```

Wiederhole solange Bedingung

Ausgabe: Bedingung ist true

while-Schleife

```
while Bedingung:
print('BEDINGUNG ist True')
```

Zähle i von 0 bis 4

Ausgabe: Führe aus für jeden

Schritt

for-Schleife

```
for i in range(4):
print('Fuehre aus fuer jeden Schritt')
```

Initialisierung: zahl1 = 3

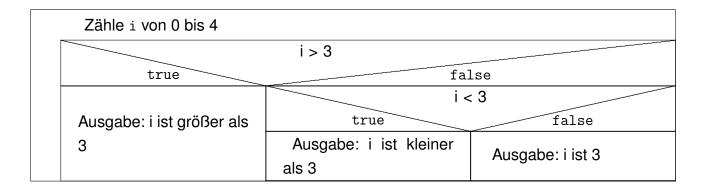
Initialisierung: zahl2 = 5

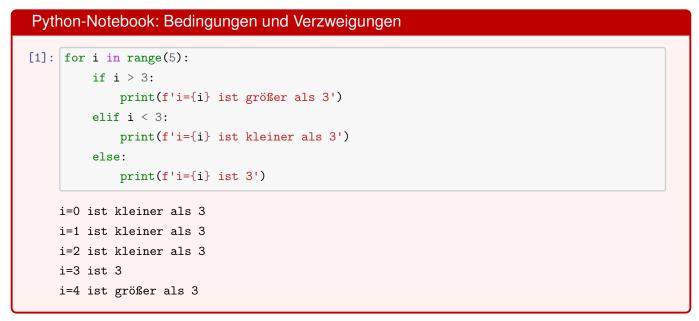
Zuweisung: zahl3 = zahl1 + zahl2

Einzelne Sequenzschritte im Programm

```
1 zahl1 = 3
2 zahl2 = 5
3 zahl3 = zahl1 + zahl2
```

Der Programmcode auf Seite 15 lässt sich ebenso als Struktogramm darstellen:





Aufgabe 14 ★ 🗎 🖼

Erstelle zu dem folgenden Programmcode ein Struktogramm (den Programmcode kennst du schon aus Aufgabe 11)

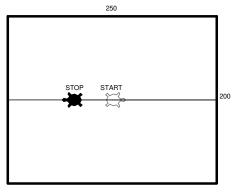
```
Python-Notebook: Schleifen

[ ]: for i in range(5):
    if i+i == 4:
        print(f'{i} Hallo')

    if i < 3:
        print(f'{i} Schule')
    elif i > 3:
        print(f'{i} Technik')
    else:
        print(f'{i} Informatik')
```

2.7 Mit Schleifen, Bedingungen und Variablen programmieren

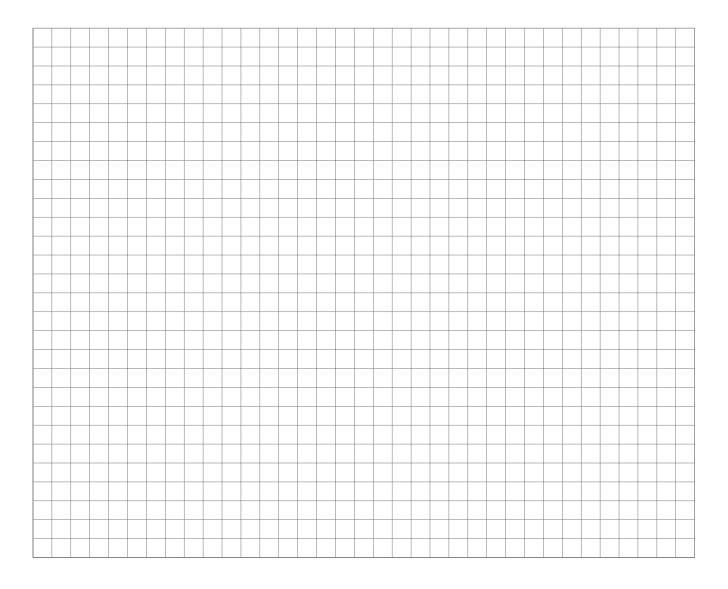
Schildi die Schildkröte hat ein 250 cm langes und 200 cm breites Terrarium. Sie läuft so lange hin und her, bis sie nach 800 cm müde geworden ist und stehenbleibt.



```
1  max_distance = 800
2  distance = 0
3  step = 1
4
5  while distance<max_distance:
6    turtle.forward(step)
7    x, y = turtle.position()
8
9    if (x > breite/2) or (x < -breite/2):
10        turtle.setheading(180-turtle.heading())
11
12    distance = distance + step</pre>
```

Abbildung 7: Schildi läuft in ihrem Terrarium hin und her.

Gib an, in welchen Zeilen **Schleifen**, **Bedingungen** und **Variablen** benutzt werden. Hebe die Laufvariable dabei hervor und gib an, welche Werte diese annimmt. Beschreibe jeweils mit eigenen Worten den Programmcode.



Aufgabe 15 🖋 🏗



Erweitere den Code so, dass die Schildkröte in dem Terrarium von oben nach unten läuft.

Python-Notebook: Schildkrötenterrarium

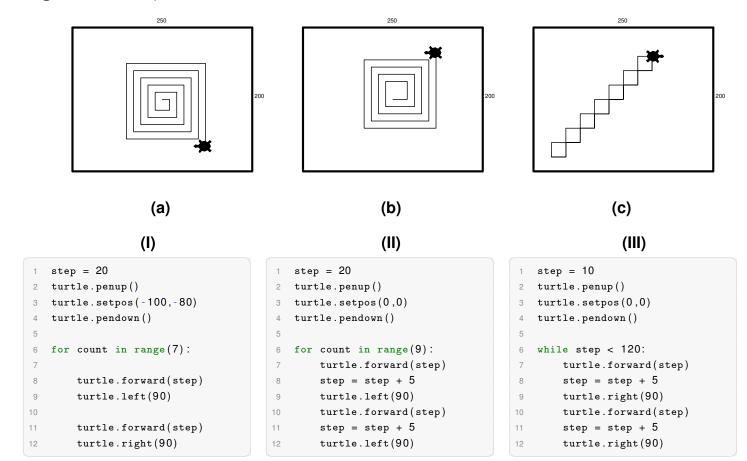
Mit der Anweisung turtle.heading() wird die aktuelle Ausrichtung der Schildkröte als Winkel (in Grad) abgefragt. Bewegt sie sich gerade nach rechts, dann ist die Ausrichtung 0°.

Mit turtle.setheading(90) wird die Ausrichtung z.B. auf 90° gesetzt - die Schildkröte läuft gerade nach oben.

```
[]: # Hier werden die Module importiert
     from infomodules.turtleinit import *
     # Wir erschaffen eine neue Schildkröte
     breite = 250
    hoehe = 200
     turtle = newturtle(width=breite, height=hoehe)
     turtle.screen.delay(0)
     turtle.speed(100)
     # Die Schildkröte bewegt sich zum Startpunkt gerade nach rechts.
     turtle.setheading(0)
     # Laufanweisungen
     turtle.shape("turtle")
     max_distance = 800
     distance = 0
     step = 1
     while distance<max_distance:
         turtle.forward(step)
         x, y = turtle.position()
         if (x > breite/2) or (x < -breite/2):
             turtle.setheading(180-turtle.heading())
         distance = distance + step
```

Speichere als: python15.ipynb

Aufgabe 16 ★ 🖹 🖼



Ordne zwei Bilder aus (a), (b) und (c) zwei Programmcodes (I), (II) und (III) zu. Ein Paar passt nicht zusammen. Begründe deine Zuordnung.

Zeichne danach die Spur der Schildkröte von dem nicht zugeordneten Programmcode auf. Verwende für einen 20er-Schritt ein Kästchen.



Erstelle einen Programmcode, der das nicht-zugeordnete Bild erstellt.



Aufgabe 17 ★ 🖺



Python-Notebook: Vokabelabfrage

Mit dem Modul num2words kann man eine Zahl in Text ausgeben lassen - in verschiedenen Sprachen. Mit input() kann eine Nutzereingabe übergeben werden-

```
[]: # Hier werden die Module importiert
     from num2words import num2words
     import random
     points = 0
     print("Gib die Zahl ein:")
     for count in range(5):
         zahl = random.randint(0,100)
         print(num2words(zahl,lang='fr'))
         eingabe = input()
         if int(eingabe)==zahl:
             print("Richtig :)")
             points = points + 1
         else:
             print("Falsch :(. Richtig war:")
             print(zahl)
     print("Deine Punkte:")
     print(points)
```

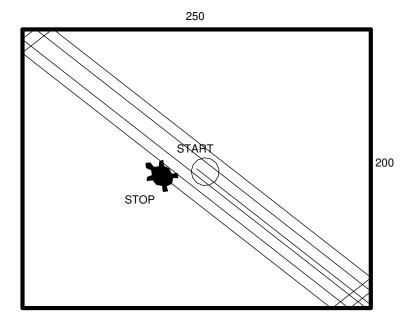
Schreibe das Programm so um, dass für falsche Antworten ein Punkt abgezogen wird.

♣ Ändere den Programmcode so, dass das Programm eine Addition oder Subtraktion zweier Zahlen in einer Fremdsprache abfragt.

Speichere als: python17.ipynb

Aufgabe 18 4 ★ 🖺





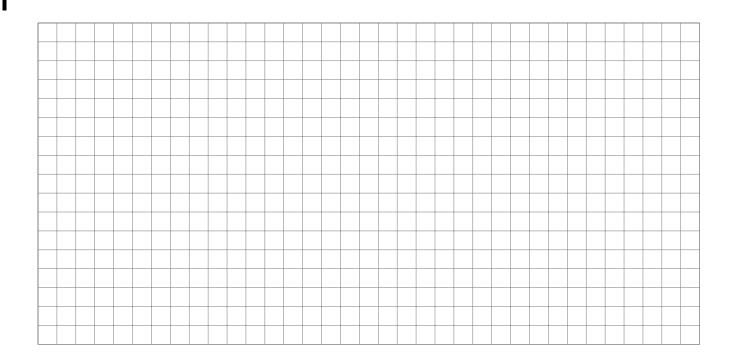
In der Mitte des Terrariums steht ein Futtertrog. Wenn Schildi einen Abstand von $10\,\mathrm{cm}$ oder weniger hat, dann kann sie bei jedem Schritt so viel Nahrung aufnehmen, dass sie $20\,\mathrm{cm}$ weiter laufen kann. Ihre Geschwindigkeit bleibt dabei unverändert.

Abbildung 8: Schildi und der Futtertrog.

Passe den Code aus Aufgabe 15 so an, dass die beschriebene Situation zutrifft. Dabei ist die Ausrichtung beim Start nicht ausschlaggebend.

 \checkmark Mit random.randint(-180,180) kannst du eine zufällige Zahl zwischen -180 und +180 würfeln. Lasse deine Schildkröte in eine zufällige Richtung starten.

Speichere als: python18.ipynb



3 Informationsgesellschaft und Datensicherheit^[7]

3.1 Cäsar-Verschlüsselung^[7]

[3,9] Gaius Julius Caesar, der römische Feldherr, soll laut dem römischen Schriftsteller Sueton für vertrauliche Mitteilungen eine besondere Verschlüsselungsmethode angewendet haben, die später als Caesar-Verschlüsselung bekannt wurde. In dieser Technik verschob Caesar das Alphabet um drei Buchstaben. Sueton beschreibt das Verfahren folgendermaßen:

"Wenn er etwas vertraulich Übermittelndes hatte, schrieb er in Geheimschrift. Das bedeutet, dass er die Buchstaben in einer Reihenfolge anordnete, die es unmöglich machte, ein Wort zu erkennen. Um dies zu entschlüsseln, musste man den vierten Buchstaben, also D für A, austauschen, und dasselbe mit den übrigen Buchstaben tun."



Abbildung 9: eine gebastelte Chiffrierscheibe für die Cäsar-Verschlüsselung^[9].

Wie weit dreht Cäsar seine Chiffrierscheibe? Aufgabe 19 ☆ 🖹



Verwende eine Chiffrierscheibe wie in Abbildung 9 um die folgende Nachricht von Cäsar zu entschlüsseln. Bastel dir dazu die Scheibe entweder aus Papier (Vorlage^[10] "Die Caesar-Chiffre" am

Ende des Skriptes), oder rufe

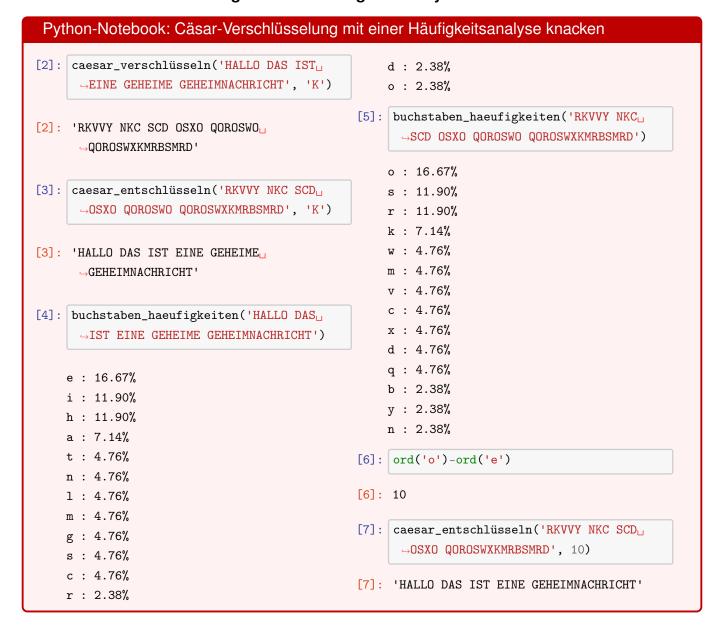


auf.

Python-Notebook: Cäsar-Verschlüsselung [2]: caesar_verschlüsseln('ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ', 'D') [2]: 'DEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZABC' [3]: caesar_entschlüsseln('DEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZABC', 'D') [3]: 'ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ' 1) Verschlüssele das Wort 'Kryptographie' mit dem Schlüssel 'P' []: caesar_verschlüsseln('Kryptographie', 'P') 2) Entschlüssle das Wort 'LJMJNRSFHMWNHMY' mit dem Schlüssel 'F' []: caesar_entschlüsseln('LJMJNRSFHMWNHMY', 'F') 3) Schreibe eine kurze Nachricht mit höchstens drei Wörtern und verschlüssle diese mit einem von dir gewählten Schlüssel. Tausche anschließend die verschlüsselte Nachricht und den zugehörigen Schlüssel mit deinem Sitznachbarn und entschlüssle diese.

3.2 Cäsar-Verschlüsselung knacken

3.2.1 Cäsar-Verschlüsselung mit einer Häufigkeitsanalyse knacken



Beschreibe, wie in den Zellen die Cäsar-Verschlüsselung geknackt worden ist.



Die Buchstabenhäufigkeit, auch als Graphemhäufigkeit bekannt, ist eine Zahl, die uns sagt, wie oft bestimmte Buchstaben in einem Text oder einer Gruppe von Texten (Korpus) auftreten. Man kann sie entweder als absolute Anzahl oder im Verhältnis zur Gesamtanzahl der Buchstaben im Text angeben. Wie oft bestimmte Buchstaben auftauchen, hängt von der Sprache ab, die verwendet wird. Man beschäftigt sich schon seit dem frühen 19. Jahrhundert mit dem Zählen der Buchstabenhäufigkeit in Texten oder Textsammlungen^[2]. In Tabelle 2 siehst du eine Auflistung der Buchstaben e, n, i, s, r und a mit der jeweiligen Häufigkeit in verschiedenen Sprachen.

Tabelle 2: Prozentsatz der Buchstaben e, n, i, s, r und a in verschiedenen Sprachen^[2].

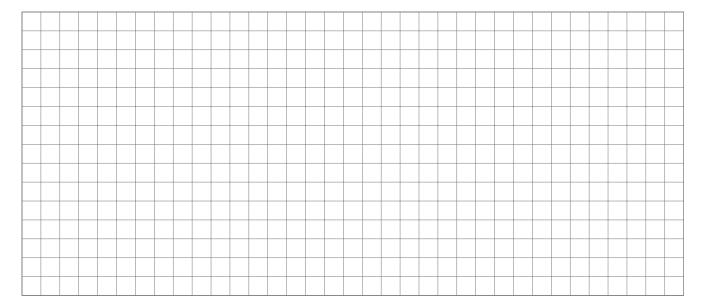
Buchstabe	s ch	,;ch	Französisc	isch	Esperanto	Italienisch	Schwedist	ch ch
Buchs	Deutsch	Englisch	France	Spanisch .	Espera	Italien.	Schwa	Polnisch
е	17,40%	12,702%	14,715%	13,68%	8,99%	11,79%	9,9%	6,9%
n	9,78%	6,749%	7,095%	6,71%	7,96%	6,88%	8,8%	4,7%
i	7,55%	6,966%	7,529%	6,25%	10,01%	11,28%	5,1%	7,0%
S	7,27%	6,327%	7,948%	7,98%	6,09%	4,98%	6,3%	3,8%
r	7,00%	5,987%	6,553%	6,87%	5,91%	6,37%	8,3%	3,5%
а	6,51%	8,167%	7,636%	12,53%	12,12%	11,74%	9,3%	8,0%

Aufgabe 20 ★ 🖹



Diese Nachricht wurde mit der Cäsar-Verschlüsselung verschlüsselt: "Ui yij uyd abuydui Kfiy fqiiyuhj, kdt tuh Isxbkuiiub vkuh tyuiud Junj yij luhbehudwuwqdwud. Tyu Setuadqsauh qki tuh Abqiiu 7 aeuddud ruijyccj xubvud! "

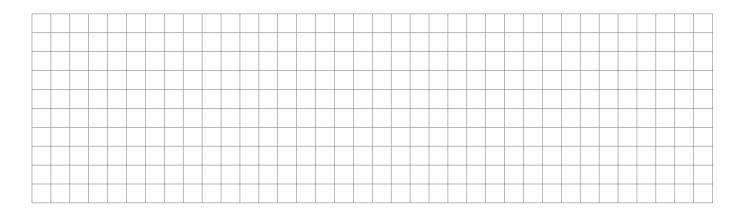
- a) Erstelle eine Tabelle mit der relativen Buchstabenhäufigkeit der Geheimnachricht.
- b) Finde den Schlüssel des verschlüsselten Textes mit Hilfe von Tabelle 2 heraus.
- c) Entschlüssele die Geheimnachricht.
- **d)** Warum ist das Entschlüsseln schwerer, wenn nicht bekannt ist in welcher Sprache die Nachricht verfasst ist?



3.2.2 Cäsar-Verschlüsselung mit der Brute-Force-Methode knacken

```
Python-Notebook: Cäsar-Verschlüsselung mit der Brute-Force-Methode knacken
[2]: for schlüssel in 'ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ':
         entschlüsselte_nachricht = caesar_entschlüsseln("RKVVY NKC SCD OSXO QOROSWO_
      →QOROSWXKMRBSMRD", schlüssel)
         print(f'Schlüssel: {schlüssel} \t Nachricht: {entschlüsselte_nachricht}')
    Schlüssel: A
                     Nachricht: RKVVY NKC SCD OSXO QOROSWO QOROSWXKMRBSMRD
                     Nachricht: QJUUX MJB RBC NRWN PNQNRVN PNQNRVWJLQARLQC
    Schlüssel: B
                     Nachricht: PITTW LIA QAB MQVM OMPMQUM OMPMQUVIKPZQKPB
    Schlüssel: C
    Schlüssel: D
                     Nachricht: OHSSV KHZ PZA LPUL NLOLPTL NLOLPTUHJOYPJOA
                     Nachricht: NGRRU JGY OYZ KOTK MKNKOSK MKNKOSTGINXOINZ
    Schlüssel: E
    Schlüssel: F
                     Nachricht: MFQQT IFX NXY JNSJ LJMJNRJ LJMJNRSFHMWNHMY
    Schlüssel: G
                     Nachricht: LEPPS HEW MWX IMRI KILIMQI KILIMQREGLVMGLX
                     Nachricht: KDOOR GDV LVW HLQH JHKHLPH JHKHLPQDFKULFKW
    Schlüssel: H
    Schlüssel: I
                     Nachricht: JCNNQ FCU KUV GKPG IGJGKOG IGJGKOPCEJTKEJV
    Schlüssel: J
                     Nachricht: IBMMP EBT JTU FJOF HFIFJNF HFIFJNOBDISJDIU
                     Nachricht: HALLO DAS IST EINE GEHEIME GEHEIMNACHRICHT
    Schlüssel: K
                     Nachricht: GZKKN CZR HRS DHMD FDGDHLD FDGDHLMZBGQHBGS
    Schlüssel: L
    Schlüssel: M
                     Nachricht: FYJJM BYQ GQR CGLC ECFCGKC ECFCGKLYAFPGAFR
    Schlüssel: N
                     Nachricht: EXIIL AXP FPQ BFKB DBEBFJB DBEBFJKXZEOFZEQ
                     Nachricht: DWHHK ZWO EOP AEJA CADAEIA CADAEIJWYDNEYDP
    Schlüssel: 0
    Schlüssel: P
                     Nachricht: CVGGJ YVN DNO ZDIZ BZCZDHZ BZCZDHIVXCMDXCO
    Schlüssel: Q
                     Nachricht: BUFFI XUM CMN YCHY AYBYCGY AYBYCGHUWBLCWBN
    Schlüssel: R
                     Nachricht: ATEEH WTL BLM XBGX ZXAXBFX ZXAXBFGTVAKBVAM
    Schlüssel: S
                     Nachricht: ZSDDG VSK AKL WAFW YWZWAEW YWZWAEFSUZJAUZL
    Schlüssel: T
                     Nachricht: YRCCF URJ ZJK VZEV XVYVZDV XVYVZDERTYIZTYK
                     Nachricht: XQBBE TQI YIJ UYDU WUXUYCU WUXUYCDQSXHYSXJ
    Schlüssel: U
    Schlüssel: V
                     Nachricht: WPAAD SPH XHI TXCT VTWTXBT VTWTXBCPRWGXRWI
    Schlüssel: W
                     Nachricht: VOZZC ROG WGH SWBS USVSWAS USVSWABOQVFWQVH
    Schlüssel: X
                     Nachricht: UNYYB QNF VFG RVAR TRURVZR TRURVZANPUEVPUG
    Schlüssel: Y
                     Nachricht: TMXXA PME UEF QUZQ SQTQUYQ SQTQUYZMOTDUOTF
                     Nachricht: SLWWZ OLD TDE PTYP RPSPTXP RPSPTXYLNSCTNSE
    Schlüssel: Z
```

Erkläre, warum die Cäsar-Verschlüsselung auch ohne Häufigkeitsanalyse leicht geknackt werden kann.



3.3 Monoalphabetische Verschlüsselung

Bei der Caesar-Verschlüsselung wird jeder Buchstabe im Text um eine bestimmte Anzahl von Schritten im Alphabet verschoben. Das ist wie ein *Geheimschritt* nach links oder rechts.

Die *monoalphabetische Verschlüsselung* ist wie ein *Tauschspiel*. Jeder Buchstabe im Klartext wird durch einen anderen Buchstaben oder ein anderes Zeichen im Geheimtext ersetzt. Dieser Tausch bleibt für den gesamten Text gleich. Es ist so, als würde jedes Mal, wenn du ein "A" siehst, es durch ein bestimmtes anderes Zeichen ersetzt. Das Klartextalphabet wird also einmal durcheinandergewürfelt und es gibt für jeden Buchstaben im Alphabet eine Entsprechung im Geheimalphabet.

Aufgabe 21 ★ 🖹

- **a)** Verwende die Kopiervorlage "Mono-Chiffre" und trage das Geheimalphabet "skhmyfradbniugwecxtopjqzvl" ein.
- **b)** Verschlüssele die Nachricht "Diese Verschluesselung ist etwas sicherer." mit Hilfe des Schlüssels. Überprüfe, ob du das gleiche Ergebnis wie in dem Notebook erhältst.

```
Python-Notebook: monoalphabetische Verschlüsselung

[2]: MV('skhmyfradbniugwecxtopjqzvl').verschluessele('Diese Verschluesselung ist etwas⊔
→sicherer.')

[2]: 'Mdyty Jyxthaipyttyipgr dto yoqst tdhayxyx.'

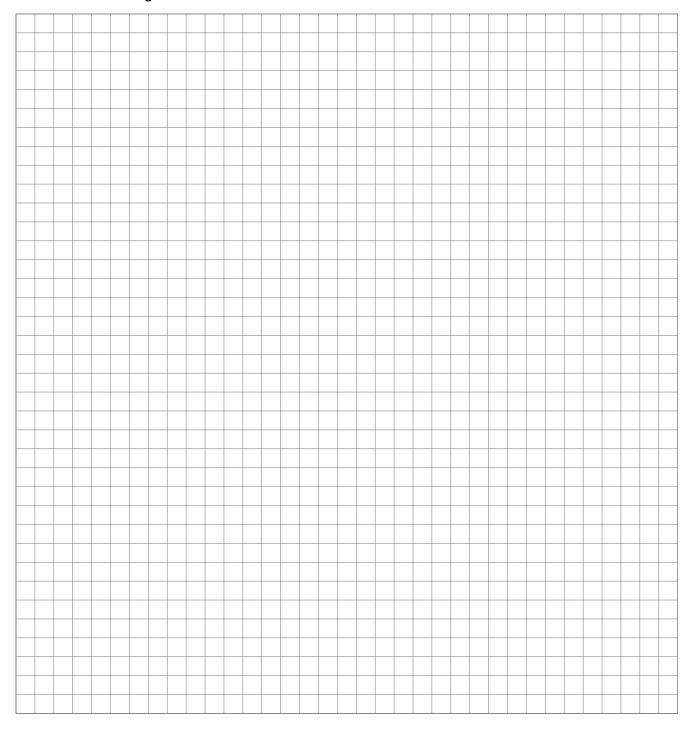
[3]: MV('skhmyfradbniugwecxtopjqzvl').entschluessele('Mdyty Jyxthaipyttyipgr dto yoqst⊔
→tdhayxyx.')

[3]: 'Diese Verschluesselung ist etwas sicherer.'
```



Aufgabe 22 ★ 🖹

- a) Führe eine Häufigkeitsanalyse der Buchstaben in der Nachricht "Jxdyl yld Sabmulsslm gu yxlslw Diabwxabz. Fl mildnlw ylw Zloz xsz, ylsze nldiulw xsz iuab yxl Biujxnclxzsidimtsl ylw Quabsziqld!" durch.
- **b)** Begründe, warum sich diese Nachricht nicht mit der Cäsar-Verschlüsselung entschlüsseln lässt.
- c) Begründe, ob die monoalphabetische Verschlüsselung gegen Brute-Force-Angriffe weniger anfällig ist.
- **d) 4** Gib für die monoalphabetische Verschlüsselung und für die Cäsar-Verschlüsselung die Schlüssellänge in Bit an.

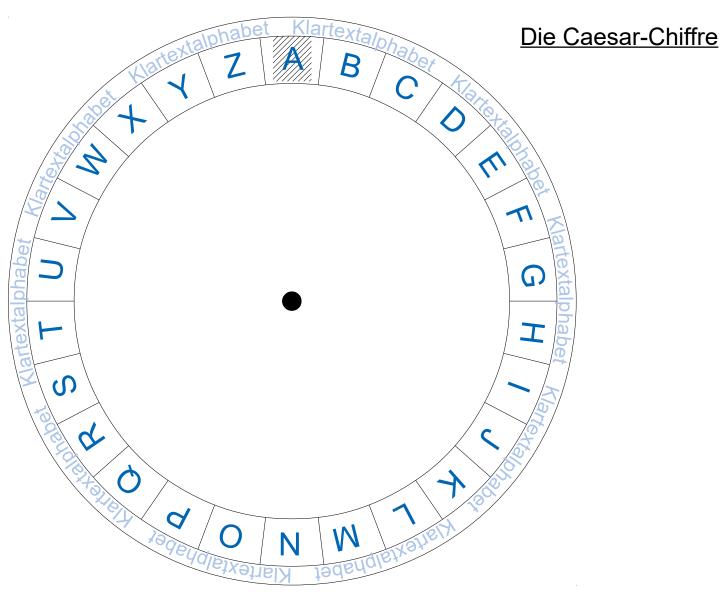


Lukas Meyer-Hilberg Quellen

Quellen

[1] Bedingte Anweisung und Verzweigung. URL https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Bedingte_Anweisung_und_Verzweigung&oldid=228255344.

- [2] Buchstabenhäufigkeit Wikipedia de.wikipedia.org. https://de.wikipedia.org/w/ind ex.php?title=Buchstabenh%C3%A4ufigkeit&oldid=239394531#Buchstabenh%C3%A4ufigke it_in_ausgew%C3%A4hlten_Sprachen. [Zugegriffen 25-11-2023].
- [3] Caesar-Verschlüsselung Wikipedia de.wikipedia.org. https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Caesar-Verschl%C3%BCsselung&oldid=238950976. [Zugegriffen 24-11-2023].
- [4] Nassi-Shneiderman-Diagramm Wikipedia de.wikipedia.org. https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Nassi-Shneiderman-Diagramm&oldid=239335123. [Zugegriffen 24-11-2023].
- [5] Operatorenliste für Struktogramme schule-bw.de. https://www.schule-bw.de/faech er-und-schularten/mathematisch-naturwissenschaftliche-faecher/informatik/ma terial/materialien-zum-neuen-bildungsplan-informatik-an-den-nichtgewerblich en-beruflichen-gymnasien/operatorenliste-fuer-struktogramme-v2-1-1.pdf/view. [Zugegriffen 26-11-2023].
- [6] Informatik (Aufbaukurs Informatik Klasse 7) Bildungsplan, 5/29/17 5:28 PM. URL https://bildungsplaene-bw.de/site/bildungsplan/get/documents/lsbw/export-pdf/depot-pdf/ALLG/BP2016BW_ALLG_GYM_INF7.pdf.
- [7] Jungblut, D. Informatik Klasse 7 Informationsgesellschaft und Datensicherheit, 24.02.2022.
- [8] Jungblut, D. Programmieren mit Scratch, 30.01.2022.
- [9] Schaller. lehrerfortbildung-bw.de. https://lehrerfortbildung-bw.de/u_matnatech/inf ormatik/gym/bp2016/fb1/3_rechner_netze/2_kopier/5_caesar/05_run_ab_caesar.pdf, 22.11.2016. [Zugegriffen 24-11-2023].
- [10] Zechnall, D. lehrerfortbildung-bw.de. https://lehrerfortbildung-bw.de/u_matnatech/i nformatik/gym/bp2016/fb1/3_rechner_netze/2_kopier/5_caesar/05_run_Caesar_und_M ono_AB_Zec_Farbe.pdf, 2019. [Zugegriffen 24-11-2023].
- [11] jupyterlite. GitHub jupyterlite/demo: JupyterLite demo deployed to GitHub Pages github.com. https://github.com/jupyterlite/demo. [Zugegriffen 25-Mar-2023].
- [12] williamnavaraj. Williamnavaraj/lpyturtle3, 2022.12.19. URL https://github.com/williamnavaraj/ipyturtle3.



Verschlüsseln und Entschlüsseln

mit dem Caesar-Verfahren:

Schlüssel:

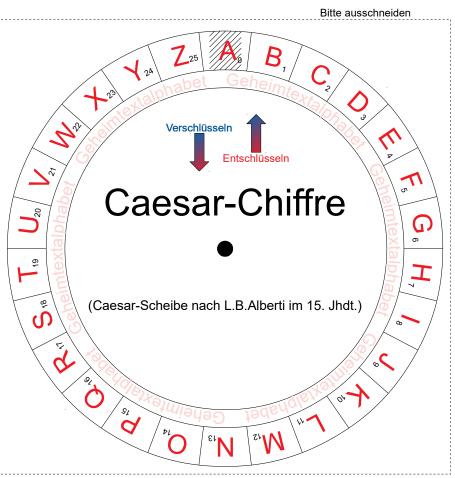
Schlüsselanzahl:

Schlüssellänge (in Bit):

Vorteile:

Nachteile:

Dirk Zechnall 2019 (C) (90)



Die "Mono-Chiffre" Nono-Chiffre Schlüssel: Schlüsselanzahl: Schlüssellänge (in Bit): Vorteile: Nachteile:

